Rechnungswesen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahresbericht der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte
(Société suisse de préhistoire)**

Band (Jahr): **19 (1927)**

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

- Octobon**, Ernest. Notes . . . Nîmes 1908 [und mehrere kleine SA].
 — — La préhistoire des environs d'Aix-en-Provence. SA. P. 1911.
 — — Les quartzites taillés de la vallée de la Garonne. P. 1922.
Paret, O. Spätrömische Münzen in Württemberg. SA. 1927.
 — — Neu entdeckte Urkunden und Denkmäler aus ferner Vergangenheit. SA. 1927.
Sarasin, Fritz. Über den Anteil Basels an der geographischen, naturhistorischen und ethnologischen Erforschung außereuropäischer Weltteile. SA. Bern 1927.
Schaeffer, F. A. Un dépôt d'outils et un trésor de bronzes de l'époque gallo-romaine découverts à Seltz. Haguenau 1927.
 — — Les poteries en Terra sigillata romaines trouvées en Alsace. La Vie en Alsace 1925, 141 ff.
Schirmeisen, Karl. Zur Altersfrage des Ochoser Unterkiefers. SA. Brunn 1927.
Staub, Walther. Ergebnisse neuerer Eiszeitforschung in Europa. SA. 1927.
Zeiß, H. Die vor- und frühgeschichtliche Besiedlung der Gegend von Regensburg. SA. 1927.

V. Rechnungswesen.

I. Allgemeine Jahresrechnung über 1927.

	Einnahmen	Ausgaben
	Fr.	Fr.
Saldo von 1926	3,959.40	
Jahresbeiträge der Mitglieder	4,193.40	
Bundessubvention	4,000.—	
Geschenke von Mitgliedern	250.—	
Verkauf von Jahresberichten	496.—	
Zinsen	219.50	
Verschiedenes	8.65	
Honorar des Sekretärs		2,000.—
Dienstreisen des Sekretärs		1,261.75
Porti und Bureau des Sekretärs		359.50
Entschädigung an die Staatskasse Solothurn		300.—
Aktenschrank		250.—
Jahresbericht und Versand		4,010.85
Dienstreisen von Vorstandsmitgliedern etc.		239.90
Reiseentschädigungen des Vorstandes		303.35
Hauptversammlung		158.50
Honorar des Kassiers		200.—
Porti und Bureau des Kassiers		91.70
Sondierung		28.—
Diapositive		34.55
Pläne und Photos		14.20
Couverts und Schreibpapier		36.—
Porti und Bureau des Präsidenten		21.90
Propaganda		26.10
Porti für ref. Nachnahmen		9.75
Postcheckgebühren		15.55
Aktivsaldo auf 1. Januar 1928		3,765.35
	13,126.95	13,126.95

Der Kassier:
Dr. R. Bosch.

Die Rechnungsrevisoren:
Dr. C. Müller.
G. Bellenot (in Vertretung von Beßler).

2. Rechenschaftsbericht über das Legat Walter Baumann.

	Nominalwert	Kurswert 31. Dez. 1927
	Fr.	Fr.
A. Unverwendbare Kapitalien.		
5½% Obligationen Aarg. Hypothekenbank Brugg	1,000.—	1,000.—
3½% Obligationen der S. B. B. Serie A.-K.	16,000.—	13,760.—
4% Obligationen Schweiz. Eidgenossenschaft 1923	15,000.—	14,550.—
	32,000.—	29,310.—
B. Verwendbare Kapitalien.		
5% Obligation Aarg. Hypothekenbank Brugg	4,000.—	4,000.—
C. Sparheft No. 40039 (Aarg. Hyp.-Bank Brugg).		
Saldo von 1926	1,921.05	
Zinsen der Wertschriften	1,397.90	
Zinsen des Sparheftes	62.75	
An die Archäologische Karte des Kt. Waadt		500.—
Subvention Ausgrabung „Sumpf“ Kt. Zug		500.—
Subvention Historische Vereinigung Seetal		300.—
Subvention Historische Gesellschaft Wohlen		150.—
Subvention Dr. Giovanoli, Aufnahme von Schalensteinen		80.—
Depotgebühr		13 40
Saldo auf 1. Januar 1928		1,838.30
	3,381.70	3,381.70

Der Kassier:
Dr. R. Bosch.

Die Rechnungsrevisoren:
Dr. C. Müller.
G. Bellenot.

Wieder hat eine schöne Anzahl von Mitgliedern freiwillig *höhere* Beiträge als Fr. 8.— einbezahlt. Mögen diese Beispiele zur Nachahmung empfohlen sein! Namens des Vorstandes sei diesen Mitgliedern bestens gedankt.

Der Kassier bittet hiemit die Mitglieder, sich bei der **Einzahlung der Beiträge des Postcheck-Einzahlungsscheines zu bedienen**, womit ihm viel unnötige Arbeit erspart wird. Postcheckkonto VI 1490. Aarau.